

6.

B e r i c h t

der zweiten Deputation der ersten Kammer

über das Königliche Decret Nr. 10, die summarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben beim Domainenfonds in den Jahren 1887 und 1888 betreffend.

Eingegangen am 28. November 1889.

(Königl. Decret Nr. 10, Decrete 3. Bd.)

Durch Allerhöchstes Decret Nr. 10 vom 11. November dieses Jahres ist der Ständeversammlung eine Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben beim Domainenfonds in den Jahren 1887 und 1888 zugegangen.

Die Einnahmen beim Domainenfonds haben für beide Jahre zusammen 458 994 M 79 $\frac{1}{2}$, die Ausgaben 636 213 M 71 $\frac{1}{2}$ betragen. (Sollbetrag; Spalte 8 der Uebersicht.)

Die der Uebersicht beigegebenen 6 Specialtabellen A I, II, III und C I, II, III, welche in der Kanzlei zur Einsicht ausliegen, enthalten folgendes Bemerkenswerthe:

I. Einnahmen beim Domainenfonds.

1. Domainengrundstücke im engeren Sinne betreffend.

Nach Tabelle A I wurden vom Areal der Domainengrundstücke im engeren Sinne im Ganzen 1 Hectar 86,69 Ar für 27 485 M 2 $\frac{1}{2}$ verkauft. Hervorgehoben sei nur der Verkauf von 41,8 Ar vom Kammergut Ostra zur bauplanmäßigen Herstellung der Cottaer Straße in Dresden. Der Erlös für diese 41,8 Ar betrug 21 213 M.

2. Forstgrundstücke betreffend.

Tabelle A II weist nach, daß im Ganzen 142 Hectar 18,22 Ar für 428 738 M 48 $\frac{1}{2}$ veräußert wurden. Hierunter befinden sich 22 Hectar 27,27 Ar, welche für 42 957 M 61 $\frac{1}{2}$ an die Staatseisenbahnverwaltung zu Eisenbahnbauten abzutreten waren (Nr. 4, 5, 12, 17 b, 24, 29, 40 und 44 von Tabelle A II). Von den sonstigen Veräußerungen erscheinen folgende erwähnenswerth.

Es wurden verkauft:

- für 125 000 M — $\frac{1}{2}$ 29 Hectar 35 Ar vom Dresdner Forstrevier an die Reichsmilitärverwaltung, welche des Areals zu Anlegung neuer Pulvermagazine bedurfte (Nr. 50),
- = 98 000 = — = 53 Hectar 14 Ar vom Höckendorfer Revier an den Besitzer des Rittergutes Reichstädt (Nr. 21),
- = 52 000 = — = 19 Hectar vom Plauer Revier (das „Schöfferholz“, isolirte Parzelle) an die Stadtgemeinde Chemnitz (Nr. 1),
- = 16 322 = — = eine Wasserkraft nebst 1 Hectar 89 Ar vom Rüderswalder Revier (Nr. 51),
- = 15 258 = 24 = eine Wasserkraft nebst 2 Hectar 84,3 Ar vom Plauer Revier (Nr. 14),
- = 12 773 = 93 = 3 Hectar 60,95 Ar vom Langebrücker Revier zu Baustellen (Nr. 17 a),